



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 10/2013

Dezember 2013

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Oktober 2013

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2012 und 2013	5
Übernachtungen in Hessen 2012 und 2013	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

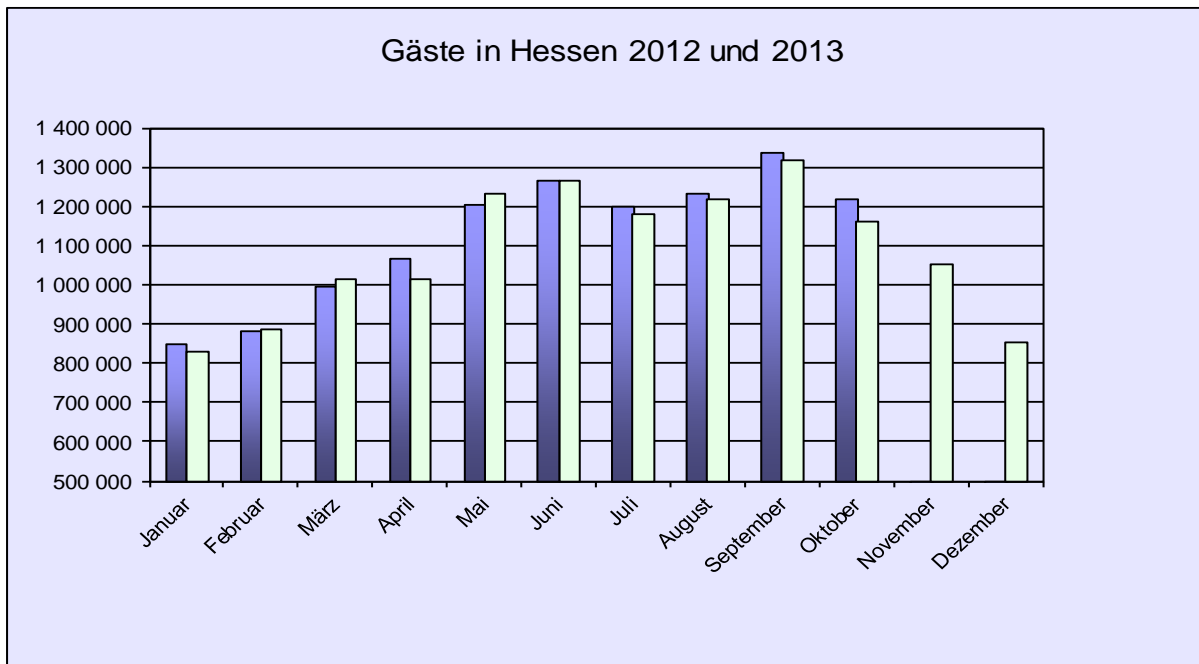
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

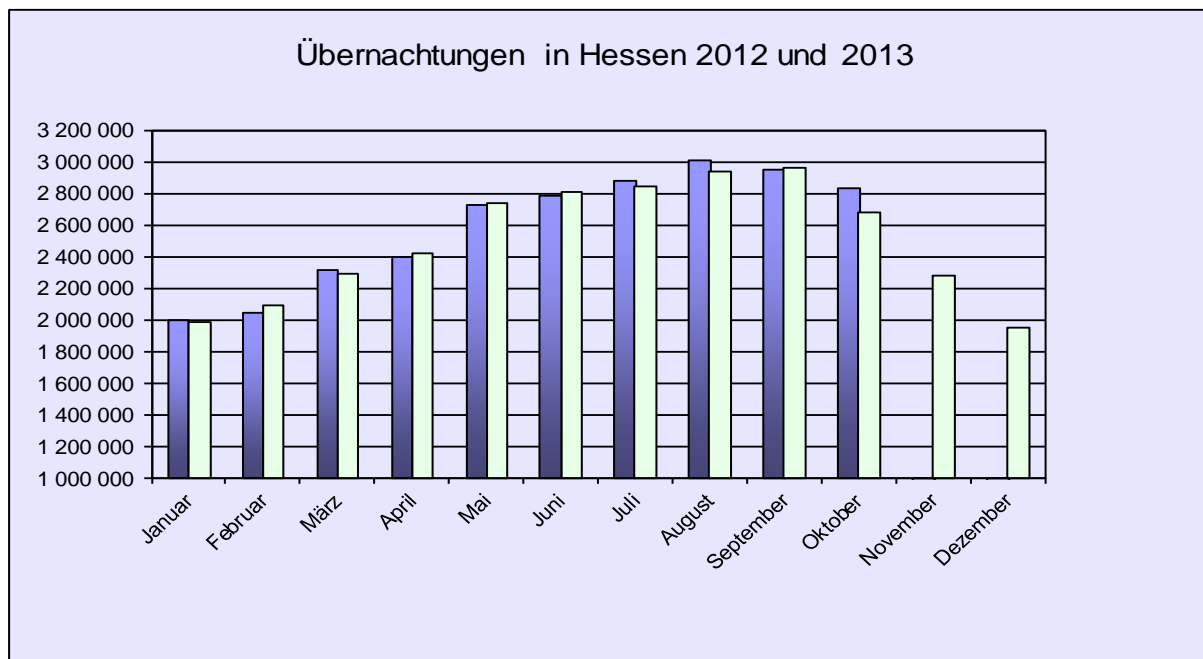
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2013 = 2012



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 561	3,0	229 232	1,3	1 995 567	0,8	468 254	0,1
Februar	884 735	– 0,2	233 827	1,2	2 050 048	– 1,8	478 706	– 0,9
März	998 018	– 1,8	240 667	1,2	2 312 692	1,1	454 873	1,2
April	1 068 014	5,3	259 238	2,0	2 400 962	– 0,9	488 598	1,9
Mai	1 207 377	– 2,2	290 508	2,1	2 733 416	– 0,3	550 002	8,0
Juni	1 269 425	0,2	311 455	0,3	2 783 740	– 0,8	575 727	– 0,6
Juli	1 198 928	1,5	335 729	– 2,0	2 882 563	1,7	627 580	– 4,2
August	1 235 842	1,3	325 794	4,0	3 008 649	2,5	662 146	6,5
September	1 338 962	1,7	324 762	– 1,0	2 949 526	– 0,4	597 932	– 6,1
Oktober	1 219 853	5,2	304 748	10,3	2 838 652	6,2	601 133	14,5

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Oktober 2013						Januar bis Oktober
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	40	– 7,0	4 459	8,2	41,8	37,6
Frankfurt am Main, St.	272	272	1,9	41 991	3,4	53,4	50,3
Offenbach am Main, St.	33	33	3,1	2 720	0,8	44,5	40,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	79	76	—	7 412	7,5	44,8	43,3
Bergstraße	146	142	—	7 291	4,8	31,6	28,9
Darmstadt-Dieburg	101	99	2,1	4 537	0,2	37,9	34,4
Groß-Gerau	113	108	– 0,9	7 890	– 3,7	40,0	37,4
Hochtaunuskreis	141	139	– 1,4	8 503	3,7	48,1	43,6
Main-Kinzig-Kreis	197	194	– 5,4	10 611	– 1,3	41,4	37,5
Main-Taunus-Kreis	103	102	5,2	6 204	2,6	37,4	32,7
Odenwaldkreis	127	122	– 3,2	4 274	– 2,7	31,5	26,6
Offenbach	106	105	—	6 804	– 0,2	40,3	36,1
Rheingau-Taunus-Kreis	182	177	0,6	10 366	– 2,4	40,6	36,0
Wetteraukreis	116	116	– 1,7	6 943	– 1,8	47,3	45,8
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 758	1 725	– 0,5	130 005	1,6	45,0	41,4
Gießen	109	106	– 1,9	4 562	– 15,5	28,5	23,5
Lahn-Dill-Kreis	89	86	– 3,4	4 397	– 8,7	28,8	28,1
Limburg-Weilburg	79	77	– 3,8	6 469	5,9	24,6	29,4
Marburg-Biedenkopf	110	105	– 5,4	4 974	0,6	40,3	32,9
Vogelsbergkreis	113	110	– 4,3	6 258	1,0	23,2	22,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	500	484	– 3,8	26 660	– 2,9	28,6	27,2
Kassel, documenta-St.	70	69	3,0	5 912	– 3,7	43,7	39,9
Fulda	271	265	– 2,9	14 769	– 0,4	33,8	30,9
Hersfeld-Rotenburg	108	107	– 1,8	10 366	1,8	33,4	32,6
Kassel	154	151	– 0,7	11 589	0,9	18,1	19,3
Schwalm-Eder-Kreis	136	130	– 3,0	7 709	11,8	21,7	23,1
Waldeck-Frankenberg	410	399	– 0,7	25 493	– 0,8	37,0	36,4
Werra-Meißner-Kreis	122	117	– 2,5	7 331	– 6,0	30,0	29,3
Reg.-Bez. K a s s e l	1 271	1 238	– 1,5	83 169	0,2	31,8	31,0
Land H e s s e n	3 529	3 447	– 1,3	239 834	0,6	38,6	36,2

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Oktober 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	30 043	6,3	57 819	7,2	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	21 946	0,8	39 437	0,2	1,8
	Anderer Wohnsitz	8 097	25,0	18 382	26,1	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	404 765	5,5	694 525	10,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	223 277	3,0	366 251	6,3	1,6
	Anderer Wohnsitz	181 488	8,8	328 274	14,3	1,8
413	Offenbach am Main, St.	16 980	0,7	37 564	16,8	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	12 472	0,5	28 217	20,9	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 508	1,1	9 347	5,9	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	49 936	10,7	102 606	7,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	37 368	10,1	76 125	6,6	2,0
	Anderer Wohnsitz	12 568	12,6	26 481	10,7	2,1
431	Bergstraße	27 876	4,8	66 026	6,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	23 812	4,1	55 576	5,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 064	9,3	10 450	14,6	2,6
432	Darmstadt-Dieburg	21 537	– 3,3	52 859	4,3	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	19 578	– 5,8	45 801	1,0	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 959	31,7	7 058	32,5	3,6
433	Groß-Gerau	56 421	2,5	97 796	8,3	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	35 809	– 1,8	62 751	2,1	1,8
	Anderer Wohnsitz	20 612	10,9	35 045	21,4	1,7
434	Hochtaunuskreis	43 603	6,2	126 862	9,2	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	36 012	4,5	109 596	7,7	3,0
	Anderer Wohnsitz	7 591	14,9	17 266	19,7	2,3
435	Main-Kinzig-Kreis	35 500	5,9	133 893	5,5	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	32 097	5,1	124 225	4,7	3,9
	Anderer Wohnsitz	3 403	13,2	9 668	17,0	2,8
436	Main-Taunus-Kreis	32 852	9,1	71 872	11,6	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	24 510	3,2	51 915	6,3	2,1
	Anderer Wohnsitz	8 342	31,6	19 957	28,2	2,4
437	Odenwaldkreis	14 832	6,0	41 548	4,3	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	14 404	6,9	40 335	6,1	2,8
	Anderer Wohnsitz	428	– 18,3	1 213	– 33,1	2,8
438	Offenbach	39 334	7,5	84 959	17,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	29 234	3,4	62 106	12,6	2,1
	Anderer Wohnsitz	10 100	21,4	22 853	34,8	2,3
439	Rheingau-Taunus-Kreis	48 257	1,2	122 159	– 0,4	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	37 307	– 3,1	99 692	– 3,0	2,7
	Anderer Wohnsitz	10 950	19,0	22 467	13,3	2,1
440	Wetteraukreis	22 130	– 1,4	101 599	0,8	4,6
	Bundesrepublik Deutschland	19 714	– 3,5	95 200	– 0,8	4,8
	Anderer Wohnsitz	2 416	20,1	6 399	32,5	2,6
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	844 066	5,1	1 792 087	8,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	567 540	2,4	1 257 227	4,8	2,2
	Anderer Wohnsitz	276 526	11,2	534 860	16,4	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Oktober 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
264 088	1,1	500 828	– 0,9	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
194 887	0,4	349 189	– 2,4	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
69 201	3,1	151 639	2,9	2,2	Anderer Wohnsitz	
3 743 175	4,5	6 294 896	5,7	1,7	Frankfurt am Main, St.	
2 086 485	5,2	3 432 601	7,0	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
1 656 690	3,7	2 862 295	4,2	1,7	Anderer Wohnsitz	
154 935	– 1,1	328 041	7,0	2,1	Offenbach am Main, St.	
112 570	– 0,6	243 026	12,2	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
42 365	– 2,5	85 015	– 5,6	2,0	Anderer Wohnsitz	
463 727	4,5	945 151	1,5	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
349 061	2,8	703 358	0,7	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
114 666	10,3	241 793	4,2	2,1	Anderer Wohnsitz	
267 592	1,4	623 138	3,5	2,3	Bergstraße	
221 186	0,5	512 591	2,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
46 406	5,8	110 547	7,1	2,4	Anderer Wohnsitz	
204 678	0,7	472 182	0,5	2,3	Darmstadt-Dieburg	
188 234	0,8	415 398	0,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
16 444	– 1,2	56 784	4,1	3,5	Anderer Wohnsitz	
542 949	4,1	915 847	4,0	1,7	Groß-Gerau	
356 022	5,3	612 902	3,1	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
186 927	1,9	302 945	5,9	1,6	Anderer Wohnsitz	
385 167	—	1 100 175	1,3	2,9	Hochtaunuskreis	
324 794	– 0,5	965 796	1,1	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
60 373	2,4	134 379	2,6	2,2	Anderer Wohnsitz	
300 614	– 1,2	1 182 869	1,2	3,9	Main-Kinzig-Kreis	
271 946	– 1,5	1 102 637	0,8	4,1	Bundesrepublik Deutschland	
28 668	1,9	80 232	7,9	2,8	Anderer Wohnsitz	
299 542	6,8	611 823	6,1	2,0	Main-Taunus-Kreis	
234 615	6,4	455 211	4,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
64 927	8,4	156 612	12,0	2,4	Anderer Wohnsitz	
124 268	– 1,3	378 450	– 1,4	3,0	Odenwaldkreis	
119 645	– 0,2	360 731	0,4	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
4 623	– 22,9	17 719	– 27,1	3,8	Anderer Wohnsitz	
356 519	– 0,6	743 026	2,3	2,1	Offenbach	
271 252	– 1,7	558 098	—	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
85 267	2,8	184 928	10,1	2,2	Anderer Wohnsitz	
408 308	– 2,5	1 063 496	– 2,3	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis	
306 782	– 2,8	850 727	– 2,8	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
101 526	– 1,7	212 769	– 0,1	2,1	Anderer Wohnsitz	
210 870	– 2,4	952 609	– 2,1	4,5	Wetteraukreis	
191 129	– 3,4	905 445	– 2,4	4,7	Bundesrepublik Deutschland	
19 741	8,1	47 164	2,8	2,4	Anderer Wohnsitz	
7 726 432	2,7	16 112 531	2,9	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
5 228 608	2,4	11 467 710	2,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
2 497 824	3,5	4 644 821	4,2	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Oktober 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	19 869	0,1	39 817	2,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	17 972	– 0,8	35 966	1,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	1 897	10,2	3 851	17,3	2,0
532	Lahn-Dill-Kreis	16 614	5,3	39 169	6,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	14 615	4,8	33 856	5,9	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 999	9,0	5 313	12,0	2,7
533	Limburg-Weilburg	18 054	10,6	47 298	0,9	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	15 528	8,8	41 962	– 1,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	2 526	23,2	5 336	25,6	2,1
534	Marburg-Biedenkopf	24 031	0,3	61 681	7,6	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	22 696	1,2	55 897	6,5	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 335	– 13,1	5 784	18,4	4,3
535	Vogelsbergkreis	17 785	7,1	44 681	8,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	16 750	7,8	42 906	8,9	2,6
	Anderer Wohnsitz	1 035	– 1,9	1 775	2,1	1,7
	Reg.-Bez. G i e ß e n	96 353	4,1	232 646	5,4	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	87 561	3,8	210 587	4,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	8 792	7,2	22 059	16,7	2,5
611	Kassel, documenta-St.	44 672	11,3	79 979	6,9	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	39 943	11,1	70 607	5,8	1,8
	Anderer Wohnsitz	4 729	12,7	9 372	16,3	2,0
631	Fulda	68 688	6,1	154 198	3,5	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	65 185	6,3	147 001	3,4	2,3
	Anderer Wohnsitz	3 503	2,0	7 197	4,7	2,1
632	Hersfeld-Rotenburg	34 029	3,7	107 173	1,9	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	31 345	4,6	102 025	5,2	3,3
	Anderer Wohnsitz	2 684	– 5,6	5 148	– 37,5	1,9
633	Kassel	26 094	4,6	64 426	3,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	24 107	4,7	60 639	3,5	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 987	3,0	3 787	9,3	1,9
634	Schwalm-Eder-Kreis	17 195	12,8	51 582	5,4	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	15 956	13,5	49 078	4,8	3,1
	Anderer Wohnsitz	1 239	4,3	2 504	19,1	2,0
635	Waldeck-Frankenberg	72 576	2,2	289 200	– 0,7	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	67 799	3,1	274 351	– 0,3	4,0
	Anderer Wohnsitz	4 777	– 8,5	14 849	– 8,4	3,1
636	Werra-Meißner-Kreis	16 180	10,0	67 361	6,8	4,2
	Bundesrepublik Deutschland	15 669	10,3	66 004	7,3	4,2
	Anderer Wohnsitz	511	2,4	1 357	– 12,1	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	279 434	6,0	813 919	2,5	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	260 004	6,4	769 705	2,9	3,0
	Anderer Wohnsitz	19 430	0,6	44 214	– 4,9	2,3
	Land H e s s e n	1 219 853	5,2	2 838 652	6,2	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	915 105	3,6	2 237 519	4,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	304 748	10,3	601 133	14,5	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Oktober 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
189 707	–	0,6	371 869	3,3	2,0	Gießen
170 258	–	1,5	333 749	2,6	2,0	Bundesrepublik Deutschland
19 449		8,4	38 120	9,4	2,0	Anderer Wohnsitz
170 866		0,7	391 395	3,5	2,3	Lahn-Dill-Kreis
149 994		0,1	335 565	3,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland
20 872		5,0	55 830	6,4	2,7	Anderer Wohnsitz
197 180		2,9	498 463	– 2,4	2,5	Limburg-Weilburg
169 642		3,5	444 032	– 2,2	2,6	Bundesrepublik Deutschland
27 538	–	1,0	54 431	– 4,0	2,0	Anderer Wohnsitz
223 090	–	1,9	537 869	1,1	2,4	Marburg-Biedenkopf
206 279	–	2,4	484 372	– 0,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
16 811		4,4	53 497	14,1	3,2	Anderer Wohnsitz
167 309		0,2	419 477	– 2,9	2,5	Vogelsbergkreis
153 487		0,3	395 792	– 2,7	2,6	Bundesrepublik Deutschland
13 822	–	0,5	23 685	– 5,1	1,7	Anderer Wohnsitz
948 152		0,2	2 219 073	0,3	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
849 660	–	0,2	1 993 510	– 0,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
98 492		3,0	225 563	4,5	2,3	Anderer Wohnsitz
383 320	–	11,6	699 700	– 15,2	1,8	Kassel, documenta-St.
332 981	–	7,3	611 717	– 9,0	1,8	Bundesrepublik Deutschland
50 339	–	32,4	87 983	– 42,4	1,7	Anderer Wohnsitz
600 270		1,2	1 318 395	– 0,1	2,2	Fulda
561 730		1,7	1 250 428	—	2,2	Bundesrepublik Deutschland
38 540	–	4,9	67 967	– 1,8	1,8	Anderer Wohnsitz
342 493	–	1,1	992 456	– 4,1	2,9	Hersfeld-Rotenburg
301 416	–	0,4	894 486	– 2,9	3,0	Bundesrepublik Deutschland
41 077	–	6,0	97 970	– 13,8	2,4	Anderer Wohnsitz
267 324	–	3,8	642 676	– 4,6	2,4	Kassel
242 288	–	1,5	597 290	– 2,1	2,5	Bundesrepublik Deutschland
25 036	–	21,6	45 386	– 28,6	1,8	Anderer Wohnsitz
172 801	–	0,3	532 424	– 0,3	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
154 167		2,2	495 288	0,4	3,2	Bundesrepublik Deutschland
18 634	–	16,9	37 136	– 8,9	2,0	Anderer Wohnsitz
677 854		0,3	2 799 458	– 1,6	4,1	Waldeck-Frankenberg
599 222	–	0,4	2 520 549	– 2,3	4,2	Bundesrepublik Deutschland
78 632		5,6	278 909	5,3	3,5	Anderer Wohnsitz
154 069		0,3	639 102	0,4	4,1	Werra-Meißner-Kreis
146 683		0,9	619 886	2,1	4,2	Bundesrepublik Deutschland
7 386	–	11,8	19 216	– 34,4	2,6	Anderer Wohnsitz
2 598 131	–	2,1	7 624 211	– 3,1	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
2 338 487	–	0,8	6 989 644	– 2,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
259 644	–	12,2	634 567	– 13,5	2,4	Anderer Wohnsitz
11 272 715		1,4	25 955 815	0,9	2,3	Land H e s s e n
8 416 755		1,2	20 450 864	0,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 855 960		1,8	5 504 951	1,8	1,9	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	4 459	30 043	6,3	57 819	7,2	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	272	41 991	404 765	5,5	694 525	10,0	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 720	16 980	0,7	37 564	16,8	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	76	7 412	49 936	10,7	102 606	7,6	2,1
431	Bergstraße	142	7 291	27 876	4,8	66 026	6,5	2,4
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 184	6 678	8,9	11 973	7,3	1,8
431 003	Biblis	3	61	210	– 13,2	639	20,6	3,0
431 004	Birkenau	7	227	528	– 2,6	1 556	– 0,1	2,9
431 005	Bürstadt	4	60	168	15,1	464	– 42,3	2,8
431 007	Fürth	6	657	996	5,3	4 983	11,1	5,0
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	14	652	2 473	13,6	5 891	1,6	2,4
431 011	Heppenheim	14	721	4 201	– 4,6	9 916	17,9	2,4
431 012	Hirschhorn	7	919	1 155	169,2	2 000	188,2	1,7
431 013	Lampertheim	6	274	1 242	– 32,0	2 601	– 35,2	2,1
431 014	Lautertal	9	214	977	51,9	1 706	51,6	1,7
431 015	Lindenfels	15	714	1 254	– 19,3	8 866	—	7,1
431 016	Lorsch	5	82	187	– 15,8	992	32,8	5,3
431 017	Mörlenbach	6	189	623	– 0,6	1 161	– 3,0	1,9
431 018	Neckarsteinach	3	152	1 200	– 7,0	1 455	2,9	1,2
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	424	3 705	18,6	6 558	14,0	1,8
431 021	Wald-Michelbach	11	487	901	– 9,4	2 122	– 13,8	2,4
431 022	Zwingenberg	3	172	995	– 0,6	2 249	5,8	2,3
432	Darmstadt-Dieburg	99	4 537	21 537	– 3,3	52 859	4,3	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	269	1 518	18,4	3 750	– 12,6	2,5
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	104	332	– 2,1	719	31,4	2,2
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	558	.	1 126	.	2,0
432 007	Fischbachtal	7	279	282	2,2	835	– 2,9	3,0
432 008	Griesheim	9	583	2 299	– 1,8	7 177	10,1	3,1
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	126	857	– 5,8	1 527	– 1,2	1,8
432 011	Groß-Zimmern	4	160	708	– 26,4	2 017	– 2,7	2,8
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	1 093	– 4,3	2 158	11,2	2,0
432 014	Mühltal	4	227	1 626	– 30,5	3 313	– 4,9	2,0
432 015	Münster	5	189	360	– 10,0	1 953	23,0	5,4
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	395	8,8	696	25,9	1,8
432 017	Otzberg	3	41	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	8	248	1 353	27,0	2 609	22,0	1,9
432 019	Reinheim	3	94	469	5,4	1 278	22,6	2,7
432 020	Roßdorf	4	300	1 333	30,8	2 882	49,2	2,2
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	6 199	– 11,5	11 872	– 5,1	1,9
432 023	Weiterstadt	8	474	914	8,2	2 429	7,3	2,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
264 088	1,1	500 828	– 0,9	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
3 743 175	4,5	6 294 896	5,7	1,7	Frankfurt am Main, St.	
154 935	– 1,1	328 041	7,0	2,1	Offenbach am Main, St.	
463 727	4,5	945 151	1,5	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
267 592	1,4	623 138	3,5	2,3	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
62 855	– 6,1	109 277	– 5,0	1,7	Bensheim	
1 763	– 5,1	4 936	13,7	2,8	Biblis	
4 321	– 3,1	12 973	6,3	3,0	Birkenau	
1 646	– 1,8	5 859	– 17,9	3,6	Bürrstadt	
9 253	– 1,5	49 820	2,3	5,4	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
20 389	– 1,5	54 095	– 2,6	2,7	Grasellenbach	
46 055	3,5	83 511	7,3	1,8	Heppenheim	
12 318	34,7	28 210	31,8	2,3	Hirschhorn	
14 551	– 16,5	29 737	– 16,2	2,0	Lampertheim	
6 810	14,0	11 938	13,5	1,8	Lautertal	
13 351	– 2,8	83 029	2,9	6,2	Lindenfels	
2 037	7,7	7 276	12,5	3,6	Lorsch	
5 221	22,8	10 150	31,4	1,9	Mörlenbach	
15 493	50,5	24 352	85,1	1,6	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach
30 340	4,1	57 654	4,7	1,9	Viernheim	
9 031	– 18,6	24 636	– 12,0	2,7	Wald-Michelbach	
8 779	3,2	18 178	10,1	2,1	Zwingenberg	
204 678	0,7	472 182	0,5	2,3	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
13 167	13,0	33 401	– 14,2	2,5	Babenhausen	
—	—	—	—	—	Bickenbach	
3 892	– 17,9	6 361	– 14,5	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
4 460	.	10 285	.	2,3	Erzhausen	
4 813	– 3,1	13 313	– 0,8	2,8	Fischbachtal	
20 480	– 13,2	63 391	– 5,7	3,1	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
8 890	– 12,3	16 746	– 14,0	1,9	Groß-Umstadt	
8 848	– 19,0	20 660	– 2,7	2,3	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
8 271	– 1,9	18 970	0,3	2,3	Modautal	
19 594	2,1	26 375	3,2	1,3	Mühltal	
3 515	– 12,1	16 512	12,6	4,7	Münster	
3 190	– 2,7	5 422	– 1,8	1,7	Ober-Ramstadt	
1 622	9,7	4 882	2,9	3,0	Otzberg	
10 864	11,1	21 848	15,9	2,0	Pfungstadt	
4 136	– 11,3	9 391	– 9,5	2,3	Reinheim	
10 601	– 0,5	22 583	– 3,2	2,1	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
58 741	11,7	99 987	6,8	1,7	Seeheim-Jugenheim	
9 228	3,5	24 211	1,0	2,6	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	108	7 890	56 421	2,5	97 796	8,3	1,7
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	135	753	21,6	1 616	4,5	2,1
433 004	Gernsheim	4	192	963	– 30,0	2 625	– 17,1	2,7
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	342	620	– 32,4	1 810	9,9	2,9
433 006	Groß-Gerau	6	238	1 319	– 14,3	3 116	– 9,8	2,4
433 007	Kelsterbach	18	1 391	13 832	2,0	20 614	– 0,7	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	2 038	19 642	4,3	28 523	8,7	1,5
433 009	Nauheim	5	221	250	– 8,4	780	– 26,3	3,1
433 010	Raunheim	7	1 446	10 731	4,1	20 013	23,0	1,9
433 011	Riedstadt	10	554	1 303	8,5	4 308	35,0	3,3
433 012	Rüsselsheim	19	1 105	6 227	9,3	12 688	16,0	2,0
433 014	Trebur	6	129	429	5,7	992	– 12,8	2,3
434	Hochtaunuskreis	139	8 503	43 603	6,2	126 862	9,2	2,9
434 001	Bad Homburg	31	2 628	12 858	3,3	48 793	8,0	3,8
434 002	Friedrichsdorf	11	608	4 212	1,0	8 601	9,2	2,0
434 003	Glashütten	5	249	1 421	– 5,1	2 425	3,3	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 260	6 759	18,0	21 206	9,2	3,1
434 006	Kronberg	9	328	2 055	– 14,6	4 625	– 12,1	2,3
434 007	Neu-Anspach	4	146	904	30,6	1 593	32,6	1,8
434 008	Oberursel	18	1 248	6 776	– 4,9	17 439	3,1	2,6
434 009	Schmitten	20	957	4 179	23,4	13 083	30,6	3,1
434 010	Steinbach	7	238	1 656	27,1	3 201	11,0	1,9
434 011	Usingen	6	103	654	29,8	1 204	24,6	1,8
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	993	20,7	1 980	16,3	2,0
435	Main-Kinzig-Kreis	194	10 611	35 500	5,9	133 893	5,5	3,8
435 001	Bad Orb	30	2 496	6 195	– 5,8	40 262	1,6	6,5
435 002	Bad Soden-Salmünster	33	2 108	5 400	29,6	35 874	– 0,3	6,6
435 003	Biebergemünd	6	271	404	4,1	1 281	2,0	3,2
435 004	Birstein	4	96	201	6,9	787	– 4,3	3,9
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	754	8,8	2 234	0,6	3,0
435 007	Erlensee	4	156	386	– 10,6	1 557	31,9	4,0
435 008	Flörsbachtal	3	283	294	67,0	494	67,5	1,7
435 009	Freigericht	5	121	432	– 29,1	1 345	– 13,9	3,1
435 010	Gelnhausen	9	358	1 950	6,7	3 929	– 9,7	2,0
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	267	1 219	6,4	3 032	– 2,0	2,5
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 124	6 868	– 0,8	15 022	9,7	2,2
435 015	Hasselroth	3	121	348	1,8	1 319	31,4	3,8
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	503	2 515	9,9	8 880	96,2	3,5
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	163	808	16,3	1 468	7,2	1,8
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	473	10,8	838	20,4	1,8
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
542 949	4,1	915 847	4,0	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
6 945	14,1	15 506	9,0	2,2	Büttelborn
11 670	— 6,2	28 892	— 0,7	2,5	Gernsheim
6 286	— 5,4	17 294	— 7,8	2,8	Ginsheim-Gustavsburg
16 689	—	40 190	6,7	2,4	Groß-Gerau
129 468	10,2	192 181	9,0	1,5	Kelsterbach
188 035	3,7	267 665	2,0	1,4	Mörfelden-Walldorf
2 581	9,7	9 762	29,2	3,8	Nauheim
107 051	5,5	181 540	8,4	1,7	Raunheim
11 527	— 7,3	35 071	5,0	3,0	Riedstadt
55 301	— 3,0	109 784	— 4,4	2,0	Rüsselsheim
3 917	— 2,1	8 797	— 6,0	2,2	Trebur
385 167	—	1 100 175	1,3	2,9	Hochtaunuskreis
123 209	— 1,3	447 083	0,6	3,6	Bad Homburg
37 331	1,0	74 326	4,1	2,0	Friedrichsdorf
12 732	— 3,3	21 126	— 5,8	1,7	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
53 277	1,4	186 525	4,5	3,5	Königstein
18 504	— 25,6	35 575	— 27,2	1,9	Kronberg
7 803	10,9	14 155	18,2	1,8	Neu-Anspach
62 059	— 3,6	150 267	— 1,6	2,4	Oberursel
34 974	15,8	94 050	14,4	2,7	Schmitten
12 428	15,4	27 014	7,6	2,2	Steinbach
4 882	3,5	9 101	10,0	1,9	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
7 929	0,2	16 740	— 9,6	2,1	Weilrod
300 614	— 1,2	1 182 869	1,2	3,9	Main-Kinzig-Kreis
50 201	— 7,2	353 332	— 1,4	7,0	Bad Orb
39 909	2,6	331 084	— 0,9	8,3	Bad Soden-Salmünster
3 764	— 8,6	10 215	— 8,8	2,7	Biebergemünd
2 183	9,3	8 414	1,8	3,9	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
8 812	4,7	26 808	1,7	3,0	Bruchköbel
3 999	5,3	17 850	64,6	4,5	Erlensee
2 644	45,8	8 849	70,3	3,3	Flörsbachtal
4 116	— 16,9	12 937	— 5,6	3,1	Freigericht
16 390	— 3,5	34 937	— 5,5	2,1	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
11 183	8,2	25 650	— 2,2	2,3	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
57 636	— 4,6	123 547	— 3,1	2,1	Hanau
3 527	— 4,9	12 332	12,0	3,5	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
24 525	3,9	64 428	43,1	2,6	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
6 601	— 6,0	12 331	— 5,9	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
3 584	— 9,5	6 603	— 6,9	1,8	Rodenbach
.	.	.	.	.	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	12	650	1 268	18,0	2 530	– 12,4	2,0
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	8	288	726	4,0	1 548	– 7,5	2,1
435 028	Steinau	8	192	604	50,2	1 164	42,8	1,9
435 029	Wächtersbach	3	95	677	– 5,3	1 472	7,1	2,2
436	Main-Taunus-Kreis	102	6 204	32 852	9,1	71 872	11,6	2,2
436 001	Bad Soden	19	1 074	6 191	22,7	13 480	3,8	2,2
436 002	Eppstein	10	965	1 431	16,1	5 628	33,5	3,9
436 003	Eschborn	10	1 171	7 251	1,9	15 093	0,1	2,1
436 004	Flörsheim	6	204	786	19,1	2 246	23,1	2,9
436 005	Hattersheim	5	160	1 179	17,2	2 298	11,2	1,9
436 006	Hochheim	11	340	1 826	7,8	4 411	17,6	2,4
436 007	Hofheim	18	873	4 779	4,3	9 555	15,5	2,0
436 008	Kelkheim	12	428	2 361	25,3	4 682	39,2	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	104	315	78,0	949	126,5	3,0
436 011	Schwalbach	3	427	2 733	– 2,4	5 913	5,3	2,2
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	122	4 274	14 832	6,0	41 548	4,3	2,8
437 001	Bad König	15	375	1 074	– 13,2	2 947	– 16,6	2,7
437 002	Beerfelden	10	233	483	– 23,7	1 479	– 25,5	3,1
437 003	Brensbach	3	171	713	– 8,9	2 027	– 13,5	2,8
437 004	Breuberg	6	403	1 488	– 2,6	7 714	– 5,8	5,2
437 005	Brombachtal	7	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	568	1 678	– 13,6	4 634	– 2,2	2,8
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	124	312	46,5	533	– 9,0	1,7
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	412	1 671	– 8,6	3 677	– 11,0	2,2
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	592	2 153	25,9	4 880	42,9	2,3
437 012	Mossautal	12	396	2 070	32,6	4 695	36,2	2,3
437 013	Reichelsheim	15	507	1 489	– 4,9	4 220	– 12,8	2,8
437 014	Rothenberg	7	185	668	19,9	2 393	71,4	3,6
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 804	39 334	7,5	84 959	17,9	2,2
438 001	Dietzenbach	6	321	1 867	0,5	4 224	10,2	2,3
438 002	Dreieich	13	751	4 054	7,9	8 374	9,0	2,1
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	229	– 5,8	1 259	48,8	5,5
438 005	Heusenstamm	4	284	1 287	10,3	2 665	28,7	2,1
438 006	Langen	8	850	4 893	– 5,9	11 857	15,9	2,4
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	6	283	1 026	43,3	4 675	18,1	4,6
438 009	Neu-Isenburg	17	1 940	14 258	9,0	28 610	21,4	2,0
438 010	Obertshausen	6	222	1 438	3,8	2 841	– 3,0	2,0
438 011	Rodgau	15	605	3 046	8,9	5 974	22,6	2,0
438 012	Rödermark	10	582	3 446	13,4	6 458	11,2	1,9
438 013	Seligenstadt	11	437	2 746	15,7	6 033	30,4	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
12 159	7,6	29 203	0,5	2,4	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
6 823	0,6	13 723	—	2,0	Sinntal
4 335	11,4	10 102	42,2	2,3	Steinau
6 088	1,3	10 806	— 5,1	1,8	Wächtersbach
299 542	6,8	611 823	6,1	2,0	Main-Taunus-Kreis
51 441	5,8	119 621	2,8	2,3	Bad Soden
15 099	5,2	39 992	— 0,6	2,6	Eppstein
71 507	19,8	134 446	13,4	1,9	Eschborn
6 920	3,6	19 375	13,6	2,8	Flörsheim
9 767	— 3,2	19 374	— 3,1	2,0	Hattersheim
15 814	— 1,5	33 724	9,0	2,1	Hochheim
45 510	4,0	85 476	6,3	1,9	Hofheim
19 054	6,3	37 559	3,6	2,0	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
2 861	52,4	8 264	105,8	2,9	Liederbach
24 695	3,1	48 447	1,8	2,0	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
124 268	— 1,3	378 450	— 1,4	3,0	Odenwaldkreis
10 684	— 10,2	33 319	— 5,4	3,1	Bad König
5 180	2,8	18 038	7,1	3,5	Beerfelden
5 091	— 19,0	17 213	— 2,9	3,4	Brensbach
13 789	— 6,3	84 591	— 4,0	6,1	Breuberg
.	.	.	.	.	Brombachtal
13 440	— 14,0	35 566	— 12,4	2,6	Erbach
2 472	13,8	5 125	— 6,4	2,1	Fränkisch-Crumbach
.	.	.	.	.	Hesseneck
15 641	— 6,3	36 739	— 10,4	2,3	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
19 206	4,7	43 000	7,8	2,2	Michelstadt
14 604	4,4	33 669	0,1	2,3	Mossautal
11 279	— 5,8	34 258	— 7,7	3,0	Reichelsheim
5 018	22,4	17 525	32,5	3,5	Rothenberg
.	.	.	.	.	Sensbachtal
356 519	— 0,6	743 026	2,3	2,1	Kreis Offenbach
16 365	— 7,1	33 783	— 5,8	2,1	Dietzenbach
38 791	8,6	79 291	8,1	2,0	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
2 056	— 5,6	9 771	26,5	4,8	Hainburg
10 502	12,5	18 054	0,4	1,7	Heusenstamm
50 370	4,8	117 925	13,4	2,3	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
8 655	18,7	40 332	21,7	4,7	Mühlheim
120 970	— 9,3	237 457	— 4,4	2,0	Neu-Isenburg
13 200	— 2,7	25 416	— 9,2	1,9	Obertshausen
27 183	2,6	50 606	3,8	1,9	Rodgau
31 628	10,3	56 729	1,2	1,8	Rödermark
26 526	0,9	51 961	— 2,0	2,0	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
439	Rheingau-Taunus-Kreis	177	10 366	48 257	1,2	122 159	– 0,4	2,5
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 043	1 670	– 33,4	25 615	– 12,2	15,3
439 003	Eltville	26	845	6 541	2,4	12 067	1,3	1,8
439 004	Geisenheim	7	734	3 166	– 7,8	6 281	– 3,0	2,0
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	796	11,5	1 317	13,3	1,7
439 008	Idstein	14	354	1 832	32,7	2 852	20,1	1,6
439 009	Kiedrich	4	99	618	– 15,7	992	– 21,5	1,6
439 010	Lorch	14	490	1 808	66,6	3 725	58,1	2,1
439 011	Niedernhausen	9	673	3 603	– 22,8	10 319	9,7	2,9
439 012	Oestrich-Winkel	13	470	3 103	9,0	5 898	11,7	1,9
439 013	Rüdesheim	43	3 891	20 560	5,5	40 169	– 0,7	2,0
439 014	Schlangenbad	12	564	2 240	– 11,6	7 819	– 16,1	3,5
439 015	Taunusstein	4	133	707	.	1 231	19,3	1,7
439 017	Walluf	6	167	1 036	9,2	1 932	4,3	1,9
440	Wetteraukreis	116	6 943	22 130	– 1,4	101 599	0,8	4,6
440 001	Altenstadt	3	104	456	15,4	1 123	– 1,3	2,5
440 002	Bad Nauheim	27	2 731	8 697	1,9	63 174	0,7	7,3
440 003	Bad Vilbel	10	532	2 540	5,6	6 253	6,3	2,5
440 004	Büdingen	7	281	949	– 11,1	1 848	– 4,8	1,9
440 005	Butzbach	7	464	2 543	– 7,0	5 144	1,7	2,0
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	251	1 067	– 20,0	2 266	– 22,7	2,1
440 009	Gedern	7	1 106	1 069	0,8	2 941	– 0,7	2,8
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	226	801	– 16,8	1 957	– 5,0	2,4
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	14	654	1 714	– 5,8	11 236	– 1,2	6,6
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	408	– 1,9	929	20,2	2,3
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 725	130 005	844 066	5,1	1 792 087	8,0	2,1
531	Kreis Gießen	106	4 562	19 869	0,1	39 817	2,8	2,0
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	86	435	33,8	967	30,9	2,2
531 003	Buseck	5	139	287	– 18,7	685	– 10,9	2,4
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 142	6 499	3,0	12 203	2,8	1,9
531 006	Grünberg	11	874	3 118	6,9	5 479	3,9	1,8
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	80	211	– 7,9	469	– 7,7	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
408 308	—	2,5	1 063 496	—	2,3	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis
.	Aarbergen
15 813	—	29,7	255 350	—	9,8	16,1	Bad Schwalbach
56 525	.	0,4	99 841	.	0,8	1,8	Eltville
26 488	—	8,1	52 694	—	7,7	2,0	Geisenheim
.	Heidenrod
6 902	.	1,3	12 369	.	4,5	1,8	Hohenstein
16 700	.	9,3	27 217	.	5,9	1,6	Idstein
5 040	—	15,6	8 323	—	18,6	1,7	Kiedrich
13 319	.	52,3	26 368	.	41,8	2,0	Lorch
33 665	—	17,1	86 371	.	3,1	2,6	Niedernhausen
25 173	.	5,3	46 506	.	7,7	1,8	Oestrich-Winkel
170 712	.	0,3	337 376	—	2,8	2,0	Rüdesheim
19 196	—	13,6	75 661	—	3,4	3,9	Schlangenbad
6 336	.	.	11 103	.	10,7	1,8	Taunusstein
8 753	.	3,3	14 603	—	0,5	1,7	Walluf
210 870	—	2,4	952 609	—	2,1	4,5	Wetteraukreis
4 036	—	2,0	9 851	—	1,6	2,4	Altenstadt
78 797	.	—	592 655	—	0,3	7,5	Bad Nauheim
24 216	.	4,0	51 662	.	1,9	2,1	Bad Vilbel
9 975	—	5,7	20 602	—	7,3	2,1	Büdingen
23 273	—	10,0	40 827	—	19,9	1,8	Butzbach
.	Echzell
.	Florstadt
10 497	—	4,2	22 640	—	13,4	2,2	Friedberg
16 651	—	2,2	48 897	—	1,4	2,9	Gedern
.	Glauburg
.	Hirzenhain
7 761	—	8,1	17 135	—	10,0	2,2	Karben
.	Kefenrod
.	Münzenberg
14 969	—	7,5	100 536	—	3,0	6,7	Nidda
.	Niddatal
.	Ober-Mörlen
.	Ortenberg
.	Rockenberg
3 898	.	8,3	8 534	.	22,1	2,2	Rosbach
.	Wölfersheim
.	Wöllstadt
7 726 432	.	2,7	16 112 531	.	2,9	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
189 707	—	0,6	371 869	.	3,3	2,0	Kreis Gießen
.	Allendorf
4 052	.	28,8	8 531	.	9,9	2,1	Biebertal
3 062	—	13,8	6 243	—	6,7	2,0	Buseck
.	Fernwald
60 459	.	5,8	110 366	.	6,8	1,8	Gießen
29 601	—	4,2	52 427	—	3,0	1,8	Grünberg
.	Heuchelheim
1 909	—	18,9	4 686	—	1,9	2,5	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	164	716	5,6	1 753	– 12,0	2,4
531 010	Laubach	17	776	2 225	– 1,0	6 270	1,3	2,8
531 011	Lich	7	218	1 113	– 19,3	2 000	– 3,9	1,8
531 012	Linden	5	200	1 865	– 3,6	3 454	15,8	1,9
531 013	Lollar	6	206	626	– 14,7	1 287	– 9,5	2,1
531 014	Pohlheim	5	86	402	– 7,2	808	– 10,0	2,0
531 016	Reiskirchen	5	199	223	43,9	769	34,4	3,4
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	209	1 014	– 17,4	1 578	– 9,6	1,6
532	Lahn-Dill-Kreis	86	4 397	16 614	5,3	39 169	6,7	2,4
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	447	1 907	24,2	6 284	21,2	3,3
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	5	429	847	– 14,8	1 701	– 5,3	2,0
532 007	Driedorf	3	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	49	88	– 24,1	337	– 32,6	3,8
532 010	Greifenstein	4	206	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	10	349	1 999	6,7	3 831	– 1,3	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	4	420	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 450	7 496	4,5	17 177	12,8	2,3
533	Kreis Limburg-Weilburg	77	6 469	18 054	10,6	47 298	0,9	2,6
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	745	1 963	13,7	17 380	– 9,0	8,9
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	1 118	26,9	2 012	29,2	1,8
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 878	8 128	13,1	14 411	10,7	1,8
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	392	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	503	787	23,9	1 188	13,1	1,5
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	70	63	– 33,0	141	– 21,2	2,2
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 499	3 766	6,5	7 032	7,9	1,9
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	3	344	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
6 289	—	7,2	16 044	—	9,3	2,6	Langgöns
20 308	—	5,5	52 948		6,6	2,6	Laubach
11 584	—	10,9	19 612	—	0,4	1,7	Lich
17 121	—	4,2	28 935		5,5	1,7	Linden
7 134	—	2,7	13 459		4,8	1,9	Lollar
3 336	—	14,4	6 956	—	9,8	2,1	Pohlheim
2 986		70,1	10 156		43,8	3,4	Reiskirchen
.		Staufenberg
12 203	—	1,7	22 409	—	2,5	1,8	Wettenberg
170 866		0,7	391 395		3,5	2,3	Lahn-Dill-Kreis
.		Aßlar
.		Bischoffen
14 624		1,9	52 767		1,9	3,6	Braunfels
.		Breitscheid
8 854	—	1,5	17 454		6,8	2,0	Dillenburg
.		Driedorf
.		Ehringshausen
1 067	—	10,0	3 240	—	22,2	3,0	Eschenburg
9 649		2,0	23 681		11,0	2,5	Greifenstein
.		Haiger
17 289	—	0,9	34 384	—	2,8	2,0	Herborn
.		Hohenahr
.		Hüttenberg
.		Lahnau
4 404	—	2,6	6 899	—	6,1	1,6	Leun
.		Mittenaar
.		Schöffengrund
.		Siegbach
.		Solms
77 278		0,4	165 487		3,8	2,1	Wetzlar
197 180		2,9	498 463	—	2,4	2,5	Kreis Limburg-Weilburg
.		Beselich
17 000	—	3,8	171 266	—	5,0	10,1	Bad Camberg
.		Dornburg
.		Elbtal
.		Elz
9 399		14,6	17 641		15,8	1,9	Hadamar
.		Hünfelden
80 546		3,4	139 150	—	1,4	1,7	Limburg
.		Löhnberg
5 543	—	1,9	13 414	—	0,7	2,4	Mengerskirchen
.		Merenberg
15 544		13,7	23 014		5,6	1,5	Runkel
.		Selters
1 239	—	8,7	2 357	—	1,5	1,9	Villmar
.		Waldbrunn
44 428		6,4	82 113	—	0,4	1,8	Weilburg
.		Weilmünster
5 657		13,2	9 462		7,8	1,7	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	105	4 974	24 031	0,3	61 681	7,6	2,6
534 001	Amöneburg	4	74	228	14,6	329	24,2	1,4
534 003	Bad Endbach	10	432	931	8,9	5 849	2,2	6,3
534 004	Biedenkopf	5	327	1 362	14,4	3 241	– 7,3	2,4
534 005	Breidenbach	3	45	127	– 8,0	371	6,0	2,9
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	1 160	22,1	1 702	12,3	1,5
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	345	1 458	– 0,3	4 041	– 1,6	2,8
534 011	Kirchhain	6	131	646	7,7	1 575	18,1	2,4
534 012	Lahnthal	6	355	609	– 14,7	2 157	18,4	3,5
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	28	2 110	14 448	– 4,2	35 190	11,3	2,4
534 015	Münchhausen	4	91	213	12,7	976	30,5	4,6
534 017	Rauschenberg	3	51	260	43,6	445	45,0	1,7
534 018	Stadtallendorf	10	298	828	– 8,2	2 303	– 20,0	2,8
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	244	1 015	38,1	2 018	39,9	2,0
534 021	Wetter	2	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	110	6 258	17 785	7,1	44 681	8,6	2,5
535 001	Alsfeld	13	722	4 418	14,1	7 432	21,7	1,7
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	7	619	527	35,8	1 572	31,4	3,0
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	390	810	– 8,4	6 756	– 7,2	8,3
535 008	Herbstein	8	629	1 969	5,9	5 954	13,0	3,0
535 009	Homburg	7	1 012	909	– 10,2	1 955	– 14,4	2,2
535 010	Kirrtorf	4	372	97	15,5	210	73,6	2,2
535 011	Lauterbach	13	531	2 037	– 5,0	4 843	– 1,1	2,4
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	270	.	.	.	.	.
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	9	294	1 392	40,6	3 252	38,6	2,3
535 016	Schotten	16	784	2 902	11,1	6 912	13,6	2,4
535 017	Schwalmtal	3	35	50	– 2,0	180	2,3	3,6
535 018	Ulrichstein	5	154	316	– 28,8	620	– 40,3	2,0
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		484	26 660	96 353	4,1	232 646	5,4	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
223 090	—	1,9	537 869	1,1	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf
2 450	—	4,4	3 832	—	1,6	Amöneburg
8 074	—	7,2	50 864	—	6,3	Bad Endbach
12 274	—	2,5	27 727	—	2,3	Biedenkopf
1 194	—	2,1	3 312		2,8	Breidenbach
.		Cölbe
.		Dautphetal
9 208	—	0,8	14 393	—	1,6	Ebsdorfergrund
.		Fronhausen
11 838	—	14,6	32 547	—	2,7	Gladenbach
5 588		10,5	14 092		2,5	Kirchhain
6 968		1,7	19 334		2,8	Lahntal
—		—	—		—	Lohra
137 190		0,3	301 809		2,2	Marburg
2 369		5,1	9 221		3,9	Münchhausen
1 908		.	3 137		1,6	Rauschenberg
8 822	—	4,8	22 462	—	2,5	Stadtallendorf
.		Steffenberg
7 306	—	3,2	13 914		1,9	Weimar
.		Wetter
167 309		0,2	419 477	—	2,5	Vogelsbergkreis
39 235		11,1	60 176		1,5	Alsfeld
.		Antrifttal
.		Feldatal
7 827		15,9	24 512		3,1	Freiensteinau
.		Grebenu
7 771	—	0,1	66 564	—	8,6	Grebenhain
16 404		1,5	48 489	—	3,0	Herbstein
8 437	—	3,4	19 901	—	2,4	Homberg
1 291	—	14,8	2 669	—	2,1	Kirtorf
20 462	—	3,9	47 036	—	2,3	Lauterbach
.		Lautertal
9 247	—	1,4	22 940	—	2,5	Mücke
.		Romrod
14 454		19,5	31 907		2,2	Schlitz
24 327	—	11,2	60 825	—	2,5	Schotten
466	—	15,7	1 242	—	2,7	Schwalmtal
3 242	—	32,1	7 615	—	2,3	Ulrichstein
.		Wartenberg
948 152		0,2	2 219 073	0,3	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	69	5 912	44 672	11,3	79 979	6,9	1,8
631	Kreis Fulda	265	14 769	68 688	6,1	154 198	3,5	2,2
631 001	Bad Salzschlirf	23	1 317	4 433	47,4	23 543	18,3	5,3
631 002	Burghaun	3	66	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	296	1 745	7,5	4 415	– 0,7	2,5
631 004	Ebersburg	5	147	257	– 34,6	763	– 44,9	3,0
631 005	Ehrenberg	11	627	1 068	2,2	3 222	– 5,8	3,0
631 006	Eichenzell	5	196	1 439	5,0	1 890	– 0,3	1,3
631 007	Eiterfeld	4	229	768	– 27,4	2 403	– 24,5	3,1
631 008	Flieden	4	68	125	58,2	627	24,9	5,0
631 009	Fulda	42	3 300	30 182	7,2	50 591	8,8	1,7
631 010	Gersfeld	36	1 818	5 391	11,3	16 261	– 10,8	3,0
631 011	Großenlütder	7	361	2 709	3,9	5 193	14,6	1,9
631 012	Hilders	24	1 116	3 111	7,5	7 278	2,4	2,3
631 013	Hofbieber	15	637	1 607	– 13,7	4 458	3,7	2,8
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	1 274	3 414	9,4	7 226	21,8	2,1
631 016	Kalbach	6	553	1 087	– 5,8	2 314	– 7,9	2,1
631 017	Künzell	9	475	4 332	1,2	7 954	– 3,3	1,8
631 018	Neuhof	7	217	1 193	1,2	2 251	– 1,3	1,9
631 019	Nüsttal	3	45	55	41,0	155	17,4	2,8
631 020	Petersberg	6	249	1 392	– 5,0	2 404	– 9,1	1,7
631 021	Poppenhausen	22	704	2 758	– 7,8	6 646	– 7,9	2,4
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	9	654	709	– 23,2	2 263	– 11,7	3,2
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	107	10 366	34 029	3,7	107 173	1,9	3,1
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	26	1 733	8 389	– 0,2	29 927	2,3	3,6
632 003	Bebra	3	231	1 208	– 2,2	2 177	6,8	1,8
632 004	Breitenbach	3	304	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	—	—	—	—	—	—	—
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	298	– 24,0	1 027	– 16,3	3,4
632 009	Heringen	5	144	186	51,2	476	65,9	2,6
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 371	4 913	2,0	11 307	– 0,4	2,3
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	276	399	38,1	1 726	.	4,3
632 014	Neuenstein	5	170	1 464	6,9	2 092	6,6	1,4
632 015	Niederaula	4	70	213	– 3,2	682	36,1	3,2
632 016	Philippsthal	5	120	346	48,5	687	31,9	2,0
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 932	9 886	6,4	39 096	2,5	4,0
632 019	Schenklengsfeld	4	107	408	– 13,2	1 072	– 26,5	2,6
632 020	Wildeck	5	194	557	6,1	3 548	7,5	6,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
383 320	—	11,6	699 700	—	15,2	1,8	Kassel, documenta-St.
600 270		1,2	1 318 395	—	0,1	2,2	Kreis Fulda
28 384		0,8	180 792	—	2,3	6,4	Bad Salzschlirf
1 211	—	9,2	4 481		7,9	3,7	Burghaun
12 897		2,6	33 396	—	1,8	2,6	Dipperz
2 673	—	10,2	9 679	—	22,0	3,6	Ebersburg
10 010		9,5	29 539		3,1	3,0	Ehrenberg
13 296		34,6	17 241		21,4	1,3	Eichenzell
7 748	—	3,0	22 928	—	2,9	3,0	Eiterfeld
942	—	5,9	4 169	—	10,3	4,4	Flieden
266 438		0,6	430 904		2,8	1,6	Fulda
44 969		1,4	142 765	—	4,8	3,2	Gersfeld
22 262	—	0,3	40 552		4,2	1,8	Großenlöder
26 241	—	5,1	68 786	—	2,4	2,6	Hilders
17 649	—	8,2	41 217	—	3,0	2,3	Hofbieber
.		Hosenfeld
33 271		3,1	61 877		8,0	1,9	Hünfeld
11 333		16,4	22 644		0,7	2,0	Kalbach
37 055		1,3	67 687	—	0,4	1,8	Künzell
10 795	—	0,7	20 386	—	4,7	1,9	Neuhof
442		23,1	1 274	—	1,5	2,9	Nüsttal
13 036		9,0	21 798		2,5	1,7	Petersberg
24 945	—	3,5	59 849	—	6,2	2,4	Poppenhausen
.		Rasdorf
8 154	—	5,6	22 341	—	7,0	2,7	Tann
342 493	—	1,1	992 456	—	4,1	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		Alheim
83 605	—	2,1	277 246	—	3,9	3,3	Bad Hersfeld
11 792	—	1,6	19 763	—	9,5	1,7	Bebra
6 696		6,8	8 172		2,3	1,2	Breitenbach
—	—	—	—	—	—	—	Cornberg
.		Friedewald
.		Hauneck
5 153	—	7,5	13 829	—	11,5	2,7	Haunetal
1 782	—	1,6	4 044		60,2	2,3	Heringen
.		Hohenroda
62 030	—	4,6	128 136	—	18,9	2,1	Kirchheim
.		Ludwigsau
4 540		23,9	31 526		.	6,9	Nentershausen
15 686		4,3	20 689		2,1	1,3	Neuenstein
2 038	—	14,0	4 797	—	14,7	2,4	Niederaula
4 120		25,8	7 865	—	0,8	1,9	Philippsthal
.		Ronshausen
91 334	—	3,1	329 226	—	3,7	3,6	Rotenburg
3 482		28,5	8 194		24,6	2,4	Schenklengsfeld
5 842		7,2	33 922	—	1,8	5,8	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	151	11 589	26 094	4,6	64 426	3,8	2,5
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	19	1 629	3 159	– 5,4	12 955	– 5,5	4,1
633 003	Baunatal	9	736	4 246	18,7	10 733	32,1	2,5
633 004	Breuna	4	90	430	117,2	1 233	154,8	2,9
633 005	Calden	3	47	149	– 41,8	242	– 49,4	1,6
633 006	Bad Emstal	5	413	957	6,8	2 274	– 1,4	2,4
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	451	713	– 6,1	1 584	– 11,7	2,2
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 510	2 290	– 8,2	5 850	– 1,3	2,6
633 014	Immenhausen	5	1 115	320	– 15,1	1 218	– 17,0	3,8
633 015	Kaufungen	7	185	577	9,5	1 277	15,8	2,2
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	379	4 432	1,6	6 240	2,0	1,4
633 018	Naumburg	8	795	841	– 6,7	3 318	– 16,8	3,9
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	490	– 17,2	976	– 24,5	2,0
633 021	Oberweser	10	1 039	1 040	57,8	2 998	36,2	2,9
633 022	Reinhardshagen	4	245	248	48,5	525	59,6	2,1
633 023	Schauenburg	4	93	570	40,7	1 087	1,8	1,9
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	12	986	1 130	30,8	2 438	12,1	2,2
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	4	182	444	66,9	628	31,1	1,4
633 028	Wolfhagen	8	286	1 401	– 14,3	2 566	– 19,2	1,8
633 029	Zierenberg	6	273	350	0,6	964	42,0	2,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	130	7 709	17 195	12,8	51 582	5,4	3,0
634 001	Borken	6	135	447	5,7	796	16,9	1,8
634 002	Edermünde	3	49	113	– 44,1	319	– 15,6	2,8
634 003	Felsberg	6	110	367	– 8,3	883	32,6	2,4
634 004	Frielendorf	10	1 103	1 390	13,6	4 469	10,8	3,2
634 005	Fritzlar	11	254	1 261	10,5	2 134	– 1,7	1,7
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	225	1 133	– 0,8	1 890	1,7	1,7
634 009	Homberg	8	266	931	2,6	2 197	11,8	2,4
634 010	Jesberg	—	—	—	—	—	—	—
634 011	Knüllwald	14	483	2 172	33,2	4 262	41,5	2,0
634 013	Malsfeld	4	518	662	51,8	1 618	52,4	2,4
634 014	Melsungen	8	398	1 896	– 3,1	3 009	– 1,4	1,6
634 015	Morschen	5	353	1 287	393,1	2 427	348,6	1,9
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	794	– 6,5	2 221	– 13,6	2,8
634 018	Niedenstein	4	294	292	– 39,0	824	– 44,0	2,8
634 019	Oberaula	4	338	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	171	663	11,6	1 077	8,6	1,6
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	99	143	60,7	394	.	2,8
634 026	Willingshausen	4	83	208	– 22,1	452	– 7,9	2,2
634 027	Bad Zwesten	10	1 277	1 507	29,1	18 045	– 2,4	12,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage		
267 324	—	3,8	642 676	—	4,6	2,4	Kreis Kassel
.	Ahnatal
32 414	—	8,7	132 481	—	5,6	4,1	Bad Karlshafen
37 003		1,2	80 592	—	0,8	2,2	Baunatal
2 847		64,9	6 418		30,3	2,3	Breuna
1 751	—	33,6	3 123	—	43,6	1,8	Calden
9 159	—	12,6	21 565	—	14,1	2,4	Bad Emstal
.	Espenau
.	Fuldabrück
8 992	—	5,6	17 201	—	6,8	1,9	Fulda
.	Grebenstein
.	Habichtswald
.	Helsa
26 468	—	6,5	69 224	—	7,7	2,6	Hofgeismar
7 012		38,2	23 112		45,7	3,3	Immenhausen
5 266	—	11,1	10 927	—	11,2	2,1	Kaufungen
.	Liebenau
40 729	—	11,3	56 325	—	11,7	1,4	Lohfelden
9 145	—	8,4	32 620	—	15,0	3,6	Naumburg
.	Nieste
5 182	—	14,6	10 259	—	15,7	2,0	Niestetal
11 901		4,6	32 747	—	8,0	2,8	Oberweser
2 195		20,0	3 783		21,3	1,7	Reinhardshagen
4 171	—	11,5	9 859	—	9,5	2,4	Schauenburg
.	Söhrewald
17 544		11,3	40 230		17,9	2,3	Trendelburg
—	—	—	—	—	—	—	Vellmar
3 206	—	4,2	4 976	—	9,3	1,6	Wahlsburg
12 387	—	19,2	23 828	—	20,1	1,9	Wolfhagen
5 077		10,5	11 590		28,1	2,3	Zierenberg
172 801	—	0,3	532 424	—	0,3	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
4 256		13,1	7 946		18,6	1,9	Borken
1 487	—	24,9	3 362	—	31,0	2,3	Edermünde
3 822	—	16,0	8 486		3,3	2,2	Felsberg
13 659		6,2	49 199		25,8	3,6	Frielendorf
11 901		10,1	21 290		11,2	1,8	Fritzlar
.	Gilserberg
.	Gudensberg
14 093	—	20,5	21 688	—	13,8	1,5	Guxhagen
7 883	—	8,4	17 798	—	0,6	2,3	Homberg
—	—	—	—	—	—	—	Jesberg
17 832	—	1,6	33 977		0,2	1,9	Knüllwald
7 730		40,6	18 173		53,4	2,4	Malsfeld
21 548	—	20,0	34 355	—	20,8	1,6	Melsungen
7 882		222,5	13 915		136,8	1,8	Morschen
.	Neuental
8 925		4,7	23 406	—	0,3	2,6	Neukirchen
3 541	—	36,1	8 532	—	43,0	2,4	Niedenstein
10 046	—	6,3	28 770	—	10,8	2,9	Oberaula
.	Ottrau
5 548		3,9	9 225		2,8	1,7	Schwalmstadt
.	Schwarzenborn
.	Spangenberg
1 121	—	3,8	3 706	—	7,0	3,3	Wabern
2 036	—	0,7	3 674	—	14,3	1,8	Willingshausen
16 985		17,7	191 740	—	2,6	11,3	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2013							durchschnittliche Aufenthalts- dauer Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	399	25 493	72 576	2,2	289 200	– 0,7	4,0	
635 002	Bad Arolsen	16	1 524	4 902	1,0	11 010	0,4	2,2	
635 003	Bad Wildungen	58	5 709	12 730	– 1,4	127 905	– 3,6	10,0	
635 004	Battenberg	7	438	786	– 3,6	1 588	– 10,7	2,0	
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	71	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	22	1 329	1 678	0,1	5 920	6,9	3,5	
635 008	Diemelstadt	5	122	631	4,8	1 362	16,8	2,2	
635 009	Edertal	24	1 555	2 198	– 16,9	5 893	– 18,9	2,7	
635 010	Frankenau	5	457	470	– 2,9	1 714	13,2	3,6	
635 011	Frankenberg	7	313	1 718	7,6	3 192	7,1	1,9	
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	374	1 872	– 7,5	5 302	1,5	2,8	
635 016	Lichtenfels	7	228	819	– 7,2	2 405	– 13,9	2,9	
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	2	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	21	2 934	4 447	– 6,8	13 815	– 4,6	3,1	
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	33	1 911	4 610	16,2	11 457	27,9	2,5	
635 022	Willingen	170	8 038	34 746	6,8	94 742	1,8	2,7	
636	Werra-Meißner-Kreis	117	7 331	16 180	10,0	67 361	6,8	4,2	
636 001	Bad Sooden-Allendorf	29	2 344	4 710	– 7,3	37 671	– 4,4	8,0	
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	14	937	2 247	21,4	5 958	24,9	2,7	
636 004	Großalmerode	7	208	1 026	19,3	2 907	18,2	2,8	
636 005	Herleshausen	7	196	487	37,2	860	40,1	1,8	
636 006	Hessisch Lichtenau	9	362	1 233	17,1	4 022	48,5	3,3	
636 007	Meinhard	8	1 293	1 107	44,5	2 246	52,7	2,0	
636 008	Meißner	6	223	708	19,6	1 735	35,9	2,5	
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	425	352	– 23,1	856	– 18,5	2,4	
636 012	Waldkappel	3	161	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	7	240	319	7,4	654	16,6	2,1	
636 014	Wehretal	1	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	892	3 394	19,2	8 861	16,4	2,6	
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 238	83 169	279 434	6,0	813 919	2,5	2,9	
	Land H e s s e n	3 447	239 834	1 219 853	5,2	2 838 652	6,2	2,3	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
677 854	0,3	2 799 458	– 1,6	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg	
44 948	2,6	103 449	– 3,8	2,3	Bad Arolsen	
107 588	– 3,4	1 184 399	– 5,1	11,0	Bad Wildungen	
8 188	– 3,2	20 243	6,8	2,5	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
1 274	15,5	3 717	18,6	2,9	Burgwald	
19 145	1,2	64 338	1,7	3,4	Diemelsee	
5 696	– 7,1	11 034	– 3,0	1,9	Diemelstadt	
26 737	– 13,3	75 856	– 11,1	2,8	Edertal	
5 733	– 18,1	22 317	– 15,9	3,9	Frankenau	
15 699	5,7	29 524	3,4	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
17 608	1,9	41 590	1,0	2,4	Korbach	
6 802	– 1,6	18 816	– 9,5	2,8	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal
.	.	.	.	.	Twistetal
53 530	– 18,8	205 568	– 1,0	3,8	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
49 945	10,8	119 124	9,6	2,4	Waldeck	
306 939	5,7	876 067	3,0	2,9	Willingen	
154 069	0,3	639 102	0,4	4,1	Werra-Meißner-Kreis	
45 373	2,8	362 651	0,6	8,0	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
22 988	3,6	59 642	0,4	2,6	Eschwege	
7 766	6,4	22 068	12,8	2,8	Großalmerode	
4 522	– 4,3	9 692	12,5	2,1	Herleshausen	
10 939	– 8,4	30 081	– 17,1	2,7	Hessisch Lichtenau	
11 040	2,6	22 609	– 0,4	2,0	Meinhard	
6 475	4,5	14 337	5,5	2,2	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
4 593	– 8,9	13 196	– 7,6	2,9	Sontra	
2 938	.	8 139	– 10,5	2,8	Waldkappel	
3 683	– 14,3	7 145	1,7	1,9	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
31 811	– 0,2	86 313	4,5	2,7	Witzenhausen	
2 598 131	– 2,1	7 624 211	– 3,1	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l	
11 272 715	1,4	25 955 815	0,9	2,3	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Oktober 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	915 105	3,6	2 237 519	4,1	2,4
2	Europa	163 016	7,3	334 085	11,0	2,0
3	Belgien	6 576	1,0	12 450	2,7	1,9
4	Bulgarien	1 013	25,7	2 943	61,2	2,9
5	Dänemark	5 574	– 15,2	10 255	– 11,4	1,8
6	Estland	299	– 27,8	552	– 29,9	1,8
7	Finnland	2 203	– 3,2	4 153	– 4,9	1,9
8	Frankreich	13 359	8,2	22 683	11,1	1,7
9	Griechenland	1 492	24,9	3 380	13,8	2,3
10	Irland	1 596	2,6	3 486	6,3	2,2
11	Island	379	– 21,2	826	– 17,2	2,2
12	Italien	12 033	22,0	23 466	25,7	2,0
13	Kroatien	783	—	2 449	—	3,1
14	Lettland	399	– 7,6	853	– 7,2	2,1
15	Litauen	863	24,9	1 635	8,1	1,9
16	Luxemburg	1 645	8,9	2 907	0,4	1,8
17	Malta	206	20,5	398	17,8	1,9
18	Niederlande	17 286	2,6	36 195	1,6	2,1
19	Norwegen	1 833	– 18,5	3 247	– 22,7	1,8
20	Österreich	9 096	4,4	17 159	4,0	1,9
21	Polen	6 181	35,4	18 112	24,4	2,9
22	Portugal	1 500	19,8	3 594	37,3	2,4
23	Rumänien	2 245	22,3	9 896	49,1	4,4
24	Russland	6 631	5,8	15 622	12,2	2,4
25	Schweden	5 433	– 12,4	10 040	– 13,7	1,8
26	Schweiz	13 532	2,0	23 873	2,5	1,8
27	Slowakische Republik	837	10,3	2 196	18,9	2,6
28	Slowenien	673	27,0	1 469	– 4,4	2,2
29	Spanien	10 779	15,9	20 720	24,7	1,9
30	Tschechische Republik	2 528	6,8	5 655	13,9	2,2
31	Türkei	3 401	39,8	7 280	48,8	2,1
32	Ukraine	1 064	39,1	2 432	32,8	2,3
33	Ungarn	2 249	13,8	6 007	33,6	2,7
34	Vereinigtes Königreich	25 514	8,9	48 866	11,9	1,9
35	Zypern	232	– 34,3	441	– 20,5	1,9
36	Sonstiges Europa	3 582	– 10,4	8 845	—	2,5
37	Afrika	4 868	17,9	13 049	38,6	2,7
38	Republik Südafrika	1 021	0,5	1 957	1,8	1,9
39	Sonstiges Afrika	3 847	23,5	11 092	48,0	2,9

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Oktober 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
8 416 755	1,2	20 450 864	0,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
1 609 549	1,2	3 247 524	0,7	2,0	Europa	
68 747	– 4,5	140 342	– 6,5	2,0	Belgien	
8 742	14,3	26 384	35,5	3,0	Bulgarien	
82 561	– 8,5	136 480	– 8,0	1,7	Dänemark	
3 743	10,2	6 782	– 3,8	1,8	Estland	
20 510	– 1,7	36 475	– 6,5	1,8	Finnland	
117 377	3,6	198 661	0,7	1,7	Frankreich	
12 722	– 1,6	29 451	– 10,1	2,3	Griechenland	
13 214	– 3,3	25 727	– 4,2	1,9	Irland	
3 361	– 19,7	7 444	– 10,2	2,2	Island	
112 088	3,7	224 052	– 0,9	2,0	Italien	
5 444	—	13 548	—	2,5	Kroatien	
3 467	3,4	7 123	– 11,8	2,1	Lettland	
7 042	1,0	14 360	1,5	2,0	Litauen	
14 916	5,2	27 549	1,8	1,8	Luxemburg	
2 060	– 15,8	3 591	– 15,8	1,7	Malta	
224 144	– 4,1	524 021	– 6,9	2,3	Niederlande	
25 779	– 0,3	43 946	– 2,2	1,7	Norwegen	
86 490	3,2	157 411	– 1,5	1,8	Österreich	
54 511	14,2	165 376	11,7	3,0	Polen	
15 064	1,4	33 645	9,0	2,2	Portugal	
19 306	21,0	76 462	35,3	4,0	Rumänien	
63 059	8,9	141 070	13,2	2,2	Russland	
59 869	– 5,1	95 380	– 6,3	1,6	Schweden	
128 072	– 2,4	214 148	– 3,8	1,7	Schweiz	
6 946	8,5	17 498	5,5	2,5	Slowakische Republik	
5 664	10,2	13 846	18,5	2,4	Slowenien	
93 786	– 4,3	171 575	– 6,3	1,8	Spanien	
24 955	10,4	56 647	8,4	2,3	Tschechische Republik	
33 118	22,3	80 009	27,8	2,4	Türkei	
9 118	25,3	21 732	20,9	2,4	Ukraine	
18 752	5,9	48 123	19,1	2,6	Ungarn	
227 187	3,3	405 355	3,6	1,8	Vereinigtes Königreich	
2 594	– 5,4	5 216	– 9,3	2,0	Zypern	
35 141	– 3,8	78 095	– 4,7	2,2	Sonstiges Europa	
44 208	10,4	107 709	19,8	2,4	Afrika	
10 751	14,6	19 929	7,9	1,9	Republik Südafrika	
33 457	9,1	87 780	22,9	2,6	Sonstiges Afrika	

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Oktober 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	73 780	25,4	141 162	26,4	1,9
41	Arabische Golfstaaten	12 078	41,4	24 544	28,3	2,0
42	China Volksrep. und Hongkong	16 792	8,9	30 094	18,1	1,8
43	Indien	5 817	77,7	14 944	73,6	2,6
44	Israel	2 221	16,0	4 414	24,2	2,0
45	Japan	13 744	26,6	22 635	23,9	1,6
46	Südkorea	6 517	12,1	13 954	24,3	2,1
47	Taiwan	1 970	56,7	3 450	38,1	1,8
48	Sonstiges Asien	14 641	24,3	27 127	18,5	1,9
49	Amerika	57 957	1,6	103 224	9,1	1,8
50	Kanada	5 365	– 8,1	9 304	– 1,3	1,7
51	USA	41 001	– 4,0	69 921	1,3	1,7
52	Mittelamerika und Karibik	1 942	38,2	4 246	42,1	2,2
53	Brasilien	5 858	27,2	12 059	46,1	2,1
54	Sonstiges Amerika	3 791	53,9	7 694	56,0	2,0
55	Australien	3 797	– 1,1	7 154	– 5,3	1,9
56	Australien	3 197	2,2	6 008	1,0	1,9
57	Neuseeland und Ozeanien	600	– 15,5	1 146	– 28,8	1,9
58	Ohne Angabe	1 330	216,7	2 459	252,3	1,8
59	Ausland z u s a m m e n	304 748	10,3	601 133	14,5	2,0
60	I n s g e s a m t	1 219 853	5,2	2 838 652	6,2	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Oktober 2013						Herkunftsland	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
648 770	7,4		1 207 538	4,5		1,9	Asien
102 654	13,7		222 344	16,0		2,2	Arabische Golfstaaten
153 131	14,8		264 145	7,5		1,7	China Volksrep. und Hongkong
47 746	12,5		103 148	3,7		2,2	Indien
20 225	4,2		37 969	4,0		1,9	Israel
116 379	3,0		190 394	1,8		1,6	Japan
60 719	–	10,7	119 547	–	4,7	2,0	Südkorea
18 811	14,3		35 814	–	6,1	1,9	Taiwan
129 105	6,7		234 177	1,3		1,8	Sonstiges Asien
507 223	–	2,4	856 644	1,4		1,7	Amerika
46 142	–	4,6	74 203	–	2,6	1,6	Kanada
367 223	–	4,8	604 468	–	0,5	1,6	USA
15 568	16,6		32 789	15,4		2,1	Mittelamerika und Karibik
48 088	5,4		85 137	7,8		1,8	Brasilien
30 202	13,3		60 047	12,6		2,0	Sonstiges Amerika
38 954	–	0,4	72 506	–	0,5	1,9	Australien
32 797	0,4		60 641	0,3		1,8	Australien
6 157	–	4,1	11 865	–	4,5	1,9	Neuseeland und Ozeanien
7 256	–	32,1	13 030	–	33,8	1,8	Ohne Angabe
2 855 960	1,8		5 504 951	1,8		1,9	Ausland z u s a m m e n
11 272 715	1,4		25 955 815	0,9		2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Oktober 2013				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	95 721	5,7	516 526	0,2	5,4
Bundesrepublik Deutschland	85 996	4,5	492 767	– 0,5	5,7
Anderer Wohnsitz	9 725	17,5	23 759	16,6	2,4
Heilklimatische Kurorte	39 246	7,8	110 280	1,8	2,8
Bundesrepublik Deutschland	35 436	7,5	99 739	1,5	2,8
Anderer Wohnsitz	3 810	10,6	10 541	4,4	2,8
Kneippkurorte	9 537	16,1	41 724	– 7,3	4,4
Bundesrepublik Deutschland	8 703	13,6	39 520	– 9,0	4,5
Anderer Wohnsitz	834	52,2	2 204	40,6	2,6
Luftkurorte	48 196	8,1	146 949	3,9	3,0
Bundesrepublik Deutschland	45 664	7,7	140 679	3,5	3,1
Anderer Wohnsitz	2 532	16,1	6 270	13,4	2,5
Erholungsorte	28 433	10,9	74 733	11,2	2,6
Bundesrepublik Deutschland	26 685	14,2	70 199	15,0	2,6
Anderer Wohnsitz	1 748	– 22,9	4 534	– 26,1	2,6
Sonstige Gemeinden	998 720	4,7	1 948 440	8,4	2,0
Bundesrepublik Deutschland	712 621	2,6	1 394 615	6,0	2,0
Anderer Wohnsitz	286 099	10,2	553 825	15,1	1,9
Insgesamt	1 219 853	5,2	2 838 652	6,2	2,3
Bundesrepublik Deutschland	915 105	3,6	2 237 519	4,1	2,4
Anderer Wohnsitz	304 748	10,3	601 133	14,5	2,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Oktober 2013							Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
832 360	–	2,1	4 734 292	–	3,0	5,7	Mineral- und Moorbäder
755 103	–	1,8	4 539 898	–	2,9	6,0	Bundesrepublik Deutschland
77 257	–	5,1	194 394	–	5,0	2,5	Anderer Wohnsitz
340 768		4,8	1 014 853		2,9	3,0	Heilklimatische Kurorte
284 123		4,2	823 118		1,6	2,9	Bundesrepublik Deutschland
56 645		7,7	191 735		9,2	3,4	Anderer Wohnsitz
80 440	–	2,7	389 731	–	4,6	4,8	Kneippkurorte
73 946	–	2,2	373 187	–	4,2	5,0	Bundesrepublik Deutschland
6 494	–	8,2	16 544	–	11,5	2,5	Anderer Wohnsitz
458 987	–	2,2	1 398 990	–	2,7	3,0	Luftkurorte
427 151	–	2,2	1 311 189	–	3,0	3,1	Bundesrepublik Deutschland
31 836	–	2,3	87 801		3,3	2,8	Anderer Wohnsitz
282 886		5,1	742 656		2,0	2,6	Erholungsorte
254 575		5,0	657 268		2,3	2,6	Bundesrepublik Deutschland
28 311		6,0	85 388	–	0,6	3,0	Anderer Wohnsitz
9 277 274		1,7	17 675 293		2,2	1,9	Sonstige Gemeinden
6 621 857		1,6	12 746 204		2,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland
2 655 417		2,0	4 929 089		1,9	1,9	Anderer Wohnsitz
11 272 715		1,4	25 955 815		0,9	2,3	Insgesamt
8 416 755		1,2	20 450 864		0,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 855 960		1,8	5 504 951		1,8	1,9	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		Oktober				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	
1	Mineral- und Moorbäder	7 091	–	3,0	346	342	–	4,2
2	Hotels	4 666	–	0,3	93	93	–	6,1
3	Hotels garnis	1 343	–	11,9	69	66	–	9,6
4	Gasthöfe	119	–	13,8	10	10		—
5	Pensionen	963	–	0,6	56	55	–	1,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	9	9		12,5
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	32	32		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	3	3		—
10	Campingplätze	—		—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	60	60	–	1,6
12	Schulungsheime	—		—	9	9	–	10,0
1	Heilklimatische Kurorte	2 192		0,9	165	163	–	2,4
2	Hotels	1 441		2,9	38	38		2,7
3	Hotels garnis	205	–	4,7	12	11	–	8,3
4	Gasthöfe	38		—	3	3		—
5	Pensionen	508	–	2,1	49	49	–	3,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	7	7		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	47	47	–	4,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	1	1		.
10	Campingplätze	—		—	2	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	4	4		—
12	Schulungsheime	—		—	1	1		.
1	Kneippkurorte	767		2,3	54	52	–	3,7
2	Hotels	427	–	0,9	14	14		—
3	Hotels garnis	132	–	0,8	9	9	–	10,0
4	Gasthöfe	50		—	3	3		—
5	Pensionen	158		16,2	11	10		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	—	—		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	5	4	–	20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	2	2		.
10	Campingplätze	—		—	3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	5	5		—
12	Schulungsheime	—		—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 984	–	4,0	239	230	–	3,0
2	Hotels	2 204	–	0,6	69	69	–	5,5
3	Hotels garnis	278	–	4,5	19	18	–	10,0
4	Gasthöfe	266	–	11,9	24	24	–	4,0
5	Pensionen	236	–	20,5	24	23		4,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	10	9	–	18,2
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	33	32		3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	12	12		—
10	Campingplätze	—		—	34	29		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	8	8		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013						Januar bis Oktober 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
28 405	–	1,0	58,9	28 820	98,6	55,2	1	
7 678		0,7	45,0	7 761	98,9	40,3	2	
1 909	–	9,8	40,4	1 999	95,5	34,2	3	
187		1,1	33,8	189	98,9	35,3	4	
1 270	–	2,2	33,5	1 341	94,7	29,1	5	
1 481		7,3	37,7	1 491	99,3	33,1	6	
—		—	—	—	—	—	7	
855	–	0,1	28,6	862	99,2	27,2	8	
412		3,8	46,0	414	99,5	43,0	9	
1 564		2,4	9,5	1 564	100,0	11,4	10	
12 482	–	1,3	85,0	12 632	98,8	81,3	11	
567	–	13,4	41,0	567	100,0	35,4	12	
8 513		2,0	41,9	8 746	97,3	39,6	1	
3 368		16,1	54,4	3 421	98,5	47,4	2	
370	–	2,6	35,6	385	96,1	28,0	3	
61		—	14,4	61	100,0	14,3	4	
1 001	–	3,1	34,2	1 022	97,9	29,9	5	
427	–	4,0	23,1	445	96,0	21,3	6	
.		7	
1 245	–	19,8	22,7	1 271	98,0	31,7	8	
.		9	
.		10	
450		—	79,8	450	100,0	71,6	11	
.		12	
3 231	–	6,7	42,1	3 531	91,5	40,1	1	
794		0,6	38,9	842	94,3	34,1	2	
166	–	16,2	25,1	178	93,3	21,6	3	
94	–	2,1	36,9	96	97,9	31,0	4	
209		—	26,3	237	88,2	21,4	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
87	–	21,6	38,5	117	74,4	34,0	8	
.		9	
.		10	
828		—	84,8	828	100,0	83,9	11	
.		12	
17 344	–	0,7	28,3	18 894	91,8	28,0	1	
3 981	–	0,9	41,2	4 075	97,7	36,8	2	
501	–	3,3	37,8	517	96,9	33,0	3	
469	–	6,6	22,8	494	94,9	22,1	4	
415		7,0	22,1	444	93,5	26,0	5	
727	–	12,9	45,7	747	97,3	40,6	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 151		3,8	14,3	1 172	98,2	18,2	8	
1 159		0,4	36,3	1 159	100,0	32,7	9	
6 172		0,8	3,3	7 452	82,8	8,0	10	
1 444	–	3,2	72,0	1 492	96,8	68,2	11	
1 325	–	0,5	44,8	1 342	98,7	40,6	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013			Oktober			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 930	—	1,0	215	209		2,5
2	Hotels	1 210	—	0,2	55	55		—
3	Hotels garnis	67	—	6,9	7	7		16,7
4	Gasthöfe	464	—	4,5	37	36	—	2,7
5	Pensionen	189		5,6	15	14		7,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	17	17		13,3
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	44	43		4,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7	—	22,2
10	Campingplätze	—		—	24	21		10,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	—	—		—
12	Schulungsheime	—		—	8	8		.
1	Sonstige Gemeinden	67 366		1,4	2 510	2 451	—	1,0
2	Hotels	43 394		1,2	735	729	—	1,4
3	Hotels garnis	16 495		3,3	506	503		1,6
4	Gasthöfe	5 235	—	3,1	431	425	—	2,3
5	Pensionen	2 242		2,1	217	215	—	0,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	120	120	—	1,6
7	Ferienzentren	—		—	6	6		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	193	190	—	5,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	109	107		—
10	Campingplätze	—		—	153	116		1,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9		12,5
12	Schulungsheime	—		—	31	31		.
1	Insgesamt	82 330		0,7	3 529	3 447	—	1,3
2	Hotels	53 342		1,0	1 004	998	—	1,9
3	Hotels garnis	18 520		1,7	622	614	—	0,3
4	Gasthöfe	6 172	—	3,8	508	501	—	2,3
5	Pensionen	4 296		0,0	372	366	—	0,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	163	162	—	0,6
7	Ferienzentren	—		—	8	8		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	354	348	—	2,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	132	—	1,5
10	Campingplätze	—		—	221	175		2,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	84	84		—
12	Schulungsheime	—		—	59	59	—	3,3

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013					Januar bis Oktober 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
13 385	4,6	18,4	14 160	94,5	19,9	1	
2 251	0,8	35,1	2 263	99,5	30,7	2	
241	117,1	35,4	268	89,9	25,6	3	
843	– 1,5	23,4	886	95,1	21,7	4	
238	– 15,6	20,8	268	88,8	20,1	5	
1 101	24,0	23,8	1 114	98,8	26,0	6	
.	.	.	.	.	.	7
1 783	– 6,1	19,2	1 999	89,2	18,6	8	
750	– 13,0	31,5	750	100,0	30,1	9	
5 200	11,5	4,8	5 588	93,1	9,7	10	
—	—	—	—	—	—	11	
.	.	.	.	.	.	12
168 956	0,8	37,5	193 644	87,3	34,8	1	
75 361	1,6	45,4	85 857	87,8	41,4	2	
29 893	3,8	49,4	33 238	89,9	46,1	3	
9 203	– 1,9	28,5	9 481	97,1	25,8	4	
4 393	– 4,0	32,4	4 573	96,1	28,8	5	
6 679	– 4,2	32,7	6 812	98,0	30,4	6	
.	.	.	.	.	.	7
4 175	– 2,3	33,2	4 286	97,4	31,4	8	
7 826	2,6	35,0	7 929	98,7	33,9	9	
26 312	– 2,2	4,0	36 220	72,6	8,2	10	
1 301	9,2	83,3	1 308	99,5	81,2	11	
.	.	.	.	.	.	12
239 834	0,6	38,6	267 795	89,6	36,2	1	
93 433	1,8	45,2	104 219	89,7	41,0	2	
33 080	3,0	48,3	36 585	90,4	44,7	3	
10 857	– 2,0	28,0	11 207	96,9	25,4	4	
7 526	– 3,4	31,7	7 885	95,4	28,4	5	
10 415	– 1,0	33,0	10 609	98,2	30,7	6	
2 721	– 0,4	26,5	2 791	97,5	31,6	7	
9 296	– 5,2	26,4	9 707	95,8	27,1	8	
10 527	1,0	35,4	10 632	99,0	33,9	9	
39 940	– 0,4	4,2	51 796	77,1	8,4	10	
16 505	– 0,6	83,6	16 710	98,8	80,0	11	
5 534	0,5	43,2	5 654	97,9	37,6	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	Oktober 2013					Januar bis Oktober 2013
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl		%				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	19	–	5,0	59,0	53,0
Frankfurt am Main, St.	198	198		2,1	71,8	66,5
Offenbach am Main, St.	19	19		—	61,2	54,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	33	33		6,5	66,7	62,7
Bergstraße	22	22		4,8	54,9	51,4
Darmstadt-Dieburg	24	24	–	7,7	46,4	42,9
Groß-Gerau	36	36	–	2,7	63,0	58,1
Hochtaunuskreis	29	28	–	6,7	58,5	50,8
Main-Kinzig-Kreis	34	34	–	5,6	56,3	47,6
Main-Taunus-Kreis	30	30		—	58,0	50,4
Odenwaldkreis	14	14	–	6,7	51,4	37,4
Offenbach	45	45	–	2,2	55,9	49,7
Rheingau-Taunus-Kreis	47	47	–	4,1	59,3	51,2
Wetteraukreis	15	15		—	58,6	51,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	565	564	–	0,9	65,0	59,2
Gießen	22	22	–	4,3	54,8	49,3
Lahn-Dill-Kreis	13	13		—	62,9	61,4
Limburg-Weilburg	18	18		—	49,2	47,2
Marburg-Biedenkopf	13	13	–	13,3	70,7	60,1
Vogelsbergkreis	15	15	–	6,3	43,0	41,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	81	81	–	4,7	56,3	51,9
Kassel, documenta-St.	32	32		3,2	61,6	55,3
Fulda	52	52	–	7,1	66,7	57,7
Hersfeld-Rotenburg	23	23		4,5	57,9	54,3
Kassel	16	16		6,7	62,5	53,5
Schwalm-Eder-Kreis	14	14		16,7	46,1	44,0
Waldeck-Frankenberg	57	57	–	6,6	59,4	53,4
Werra-Meißner-Kreis	14	13		—	45,7	45,4
Reg.-Bez. K a s s e l	208	207	–	1,4	60,2	54,0
Land H e s s e n	854	852	–	1,4	63,6	57,8